

Interview mit Bundesvorstandsmitglied Ulrike Böker, Autorin des EBM-Heftes 2021 - Info Paket für Psychotherapeut*innen

Liebe Frau Böker, viele Jahre hat Frau Störmann-Gaede das EBM-Heft, die Bibel der Abrechnung, erstellt – nun hat sie offiziell an Sie übergeben. Werden die Mitglieder den Unterschied bemerken?

Frau Störmann-Gaede hat da wirklich ein Meisterwerk geschaffen, besser kann man es nicht machen. Da steckt wahnsinnig viel an Arbeit und Überlegungen drin, und deshalb wird sich an der Grundstruktur auch nichts Wesentliches ändern. In manchen Details wird man sicherlich eine etwas andere Handschrift erkennen, aber das versteht sich eigentlich von selbst.

Normalerweise kommt das Heft Anfang Juni gemeinsam mit Heft 2 unseres Magazins PPP zu unseren Mitgliedern, wird dann an die Abonnenten versendet. Bleibt es dabei?

Hier wird es eine Änderung geben. Wir werden für das aktuelle Jahr 2021 zusammen mit Heft 2/2021 unseres Magazins PPP eine etwas abgespeckte Version zur Verfügung stellen, um dann die EBM-Broschüre 2022 bereits mit dem Heft 4/2021 im Dezember zu verschicken. Somit liegt die Broschüre mit allen wichtigen Änderungen und Neuerungen dann unseren Abonnenten und Mitgliedern zukünftig immer schon zum Jahresbeginn vor.

Was ändert sich denn in jedem Fall im nächsten Heft: Welche wichtigen Entscheidungen fallen dieses Jahr noch?

Die wichtigsten Änderungen betreffen die Umsetzung des gesetzlichen Auftrags zur Förderung der Gruppenpsychotherapie. Die Änderungen der Richtlinie sind hier bereits in Kraft getreten, jetzt müssen noch die Psychotherapie-Vereinbarung und der EBM angepasst werden. So wird es in Zukunft zur Gruppenleitung durch zwei Psychotherapeut*innen geben, außerdem die Probatorik in der Gruppe. Und dann kommt noch die niederschwellige gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung. Hier sind die Vergütungsverhandlungen besonders spannend. Der andere wichtige Bereich betrifft die neuen Leistungen rund um die Digitalisierung, wie der eArztbrief oder die Befüllung der elektronischen Patientenakte.